GRÜNE im LWL
0251 591245 | info@gruene-lwl.de | www.gruene-lwl.de

GRÜNE im LWL

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Newsletter Juli 2012

GRÜNE im LWL trafen sich mit Jürgen Trittin

Kosten der Eingliederungshilfe neu verteilen, Strukturen verändern

Eine Abordnung der GRÜNEN Fraktionen in den Landschaftsverbänden Westfalen-Lippe und Rheinland diskutierten in Berlin mit dem Fraktionsvorsitzenden im Bundestag Jürgen Trittin über die dramatischen Steigerungsraten bei den Kosten für Menschen mit Behinderungen, die in NRW die kommunalen Haushalte sprengen. Zusammen mit einer Reihe von KollegInnen aus anderen Bundesländern forderten sie eine Bundesbeteiligung an diesen Finanzlasten.

»weiter lesen

rot-GRÜN NRW: Bestandschutz für die Landschaftsverbände

LVR und LWL weiterhin zuständig für ambulantes und stationäres Wohnen

„Wir freuen uns, dass die Mehrheitsfraktionen im Düsseldorfer Landtag die gute Arbeit der beiden Landschaftsverbände mit einer Bestandsschutzgarantie im Koalitionsvertrag bestätigt haben“, erklärt Martina Müller, Fraktionssprecherin der GRÜNEN LWL Fraktion. Auch die wichtige Zuständigkeit im Bereich des ambulanten und stationären Wohnen für Menschen mit Behinderungen werde weiterhin in einer Hand bei den Landschaftsverbänden liegen. So sei gesichert, dass der LWL die „Enthospitalisierung“ vorantreiben und mehr inklusive ambulante Wohnformen schaffen könne. Das sei nicht nur menschenwürdiger, sondern für die Kommunen auch noch kostengünstiger als die stationäre Heimunterbringung.

»weiter lesen

Förderung von Integrationsunternehmen durch die

Wirtschaftsförderung

Bitte folgende Musteranfrage im Rat oder Ausschuss stellen

Wir möchten den vor Ort tätigen Ratsmitgliedern anbieten, die folgende Anfrage zu nutzen, um die Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen in den Kommunen voranzutreiben. Integrationsunternehmen leisten einen wertvollen Beitrag zur Inklusion und die Wirtschaftsförderung kann dazu beitragen, solche Unternehmen vor Ort anzusiedeln.

»weiter lesen

SPD, GRÜNE & FDP/FW gegen Betreuungsgeld

Gestaltungsmehrheit fordert U3-Ausbau statt Betreuungsgeld

Die Gestaltungsmehrheit aus SPD, GRÜNEN und FDP/FW-Fraktion beim Landschaftsverband Westfalen-Lippe hält dies für die falsche Prioritätensetzung: Oberstes Ziel müsse der rechtzeitige Ausbau der U3-Betreuung sein, fordern die Fraktionsvorsitzenden Holm Sternbacher (SPD), Martina Müller (GRÜNE) und Stephen Paul (FDP/FW).

»weiter lesen

LWL-Preise 2012 verliehen

Jürgen Harneit erhält den Psychiatriepreis des Landschaftsverbands

Im Kreis Unna und besonders in Schwerte gibt es seit 1980 eine psychiatrische Versorgung, die von Anfang an die Selbstbestimmung der Menschen mit dieser Erkrankung zum Ziel hatte. Dies war möglich, weil Jürgen Harneit ein Netzwerk von Betroffenen und ihren Angehörigen, Mitarbeitenden, die gemeindenahe Psychiatrie umsetzen wollten, und UnterstützerInnen begeistert hatte für diese Idee.
Er gründete eine der ersten Tageskliniken in Deutschland und arbeitete geduldig aber mit langem Atem dran, ambulante Angebote wie Tagesstätte, betreutes Wohnen und Kontaktstellen für psychisch kranke Menschen in der Region zu etablieren.

»weiter lesen

NRW-Minister Guntram Schneider beim LWL

Inklusion war Thema bei Diskusssionsveranstaltung

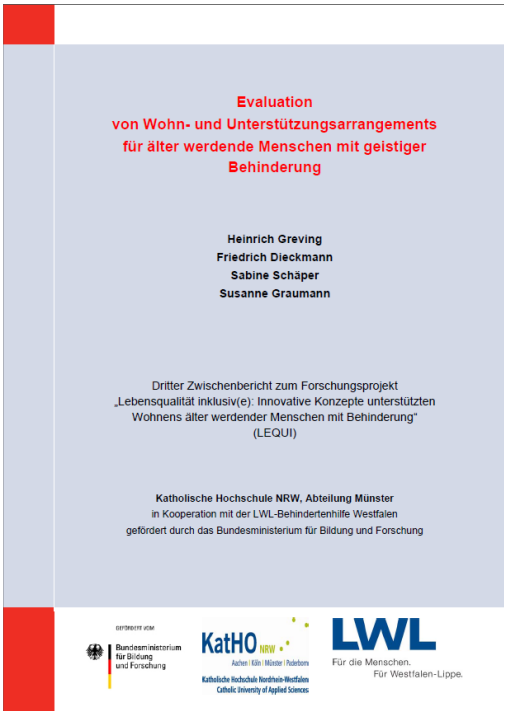
"Ein zentrales Ziel der Landesregierung ist die

inklusive Gesellschaft", erklärte Guntram Schneider, NRW-Sozialminister am 28. Juni auf einer Informationsveranstaltung des LWL. "In der kommenden Woche soll im Kabinett unser Aktionsplan 'Eine Gesellschaft für alle - NRW inklusiv' verabschiedet werden, in dem das Land seine Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen bündelt. Inklusion bedeutet gleichberechtigte und wirksame Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in allen Lebensbereichen. Dafür müssen in unserer Gesellschaft alle an einem Strang ziehen. Die Landschaftsverbände sind hierbei ein besonders wichtiger Partner. Mit dem Aktionsplan machen wir uns schrittweise auf den Weg in diese inklusive Gesellschaft."

»zum Inklusionsplan NRW

"Wir werden älter und behinderter"

LWL und kath. Hochschule erforschen Lebensqualität älterer Menschen mit Behinderung



Evaluation
von Wohn- und Unterstützungsarrangements
für älter werdende Menschen mit geistiger
Behinderung

Heinrich Greving
Friedrich Dieckmann
Sabine Schäper
Susanne Graumann

Dritter Zwischenbericht zum Forschungsprojekt
„Lebensqualität inklusiv(e): Innovative Konzepte unterstützten
Wohnens älter werdender Menschen mit Behinderung"
(LEQUI)

Katholische Hochschule NRW, Abteilung Münster
in Kooperation mit der LWL-Behindertenhilfe Westfalen
gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung

Bundesministerium für Bildung und Forschung
KatHO NRW
LWL Für die Menschen. Für Westfalen-Lippe.

Die Zahl der geistig behinderten Menschen in Westfalen-Lippe, die älter als 60 Jahre sind und eine Betreuung benötigen, wird sich in den nächsten zwanzig Jahren fast verfünffachen, so eine Erkenntnis auf einer Tagung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL. In Westfalen-Lippe werden nach Berechnungen der Katholischen Hochschule NRW (Münster) im Jahr 2030 rund 11.800 über 60jährige Menschen mit geistiger Behinderung leben (2010: 2.652). "Dank des medizinischen Fortschritts steigt die durchschnittliche Lebenserwartung für Menschen mit Behinderung stetig, ebenso wie die Überlebenschancen von frühgeborenen Kindern mit Behinderung", sagte LWL-Sozialdezernent **Matthias Münning** vor über 200 Teilnehmern einer Tagung Mitte Juni 2012 in Münster. "Männer und Frauen mit geistiger Behinderung hätten mittlerweile auch eine durchschnittliche Lebenserwartung von über 70 Jahren. Gleichzeitig kämen zum ersten Mal, nachdem unter den Nazis eine ganze Generation von Menschen mit Behinderungen umgebracht wurde, behinderte Menschen, die nach dem Zweiten Weltkrieg geboren wurden, an die Altersgrenze. Münning: "Unsere Gesellschaft wird nicht nur älter und bunter, sondern auch behinderter."

»weiter lesen

Tag der erneuerbaren Ernergie am 28. April

Landschaftsverband zum ersten Mal dabei

Am 28. April 2012 fand zum 17. Mal der Tag der Erneuerbaren Energien statt. Jedes Jahr am letzten Aprilwochenende wird damit deutschlandweit an den Jahrestag der

Reaktorkatastrophe in Tschernobyl am 26. April 1986 erinnert.

In diesem Jahr hat sich der LWL erstmals am Tag der Erneuerbaren Energien beteiligt und an neun Standorten Anlagen zur Nutzung von regenerativen Energien und der effizienten Energienutzung gezeigt. Das Angebot wurde unterschiedlich intensiv genutzt. Das war in erster Linie von der Darstellung und Unterstützung in den Tageszeitungen vor Ort abhängig.

Die Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im LWL hat sich bei einem Besuch in verschiedenen, beteiligten Einrichtungen von der professionellen Darstellung über den Energieverbrauch und den Standard der Energieversorgung im LWL überzeugen können. Fraktionssprecherin Birgit Niemann-Hollatz besuchte die LWL-Förderschule Albatros in Bielefeld-Senne (Bild).

»weiter lesen

Porträt: Martina Müller

Sprecherin der GRÜNEN LWL Fraktion

Martina Müller ist von Beruf Diplom-Agraringenieurin, arbeitet aber seit 11 Jahren als Kreisgeschäftsführerin für den Kreisverband Dortmund. Sie lebt in Arnsberg, ist verheiratet und hat 3 erwachsene Kinder. Seit 1991 ist sie Mitglied der LWL-Fraktion.Seitdem gehört sie dem Umweltausschuss (heute: Umwelt- und Bauausschuss) an, zunächst als sachkundige Bürgerin, von 1997–2002 und erneut seit 2008 als Mitglied der Landschaftsversammlung, davon zwei Jahre als Vorsitzende des Umweltausschusses. Seit 1997 ist sie Mitglied im Fraktionsvorstand, davon 4 Jahre als stellvertretende Fraktionssprecherin und seit 2010 zusammen mit Birgit Niemann-Hollatz als Fraktionssprecherin.

»weiter lesen

"Campingkult(ur)" - Endlich Ferien!

LWL-Museumsamt veröffentlicht Blog zur Campingsehnsucht

Campingsehnsucht ist ein Blog zur Wanderausstellung "Campingkult(ur)", die das LWL-Museumsamt für Westfalen seit Juni 2012 in verschiedenen Museen in der Region zeigen wird. Die Wanderausstellung will vor allem der Lebenswelt der Camper nachspüren. Neben der Geschichte des Campings von den Anfängen bis

zur Gegenwart soll die Ausstellung die Themen Reisevorbereitung, Leben unterwegs, Reiseerinnerungen sowie das Dauercamping als Sonderform des Campingurlaubs darstellen.Im Blog vorab Objekte und Themen der Ausstellung präsentiert.

»zum Blog "Campingsehnsucht"

Schönen Urlaub wünschen GRÜNE im LWL!

an eineN FreundIn weiterleiten

Copyright © 2012 | Impressum / Kontakt:
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
in der Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe
Landeshaus · Freiher-vom-Stein-Platz 1 · 48133 Münster
Tel. 0251 591-245 · Fax 0251 591-246
info@gruene-lwl.de · www.gruene-lwl.de

aus dem Verteiler austragen